

## Sicherheitskonzept der Knister-Grundschule

### 1. Ziele

An der Knister-Grundschule soll ein entspanntes und angstfreies Klima herrschen. Durch ein Sicherheitskonzept - in Bezug auf die Sicherheit von Schüler, Lehrkräften und Mitarbeitern - soll gewährleistet werden, dass ein möglichst hoher Sicherheitsstandard für alle Beteiligten an der Schule erreicht wird.

Das Sicherheitskonzept muss regelmäßig überarbeitet, ergänzt und neuen Anforderungen und Gegebenheiten angepasst werden. Es ist regelmäßig auf seine Alltagstauglichkeit zu prüfen.

### 2. Verhaltenspräventive Maßnahmen

#### **2.1. Schulordnung**

Die Schulordnung beinhaltet die Hausordnung (siehe Anhang), die Pausenregeln gelten für jeden Standort individuell. Jede Lehrkraft bespricht mit ihrer Klasse zu Beginn des Schuljahres die Schulordnung. Sie wird gut sichtbar im Klassenraum aufgehängt. Die Eltern werden auf dem ersten Elternabend über die Schulordnung informiert und erhalten eine Kopie im Einschulungsheft.

#### **2.2. Spezielle Verhaltensregeln in Werken, Sport und Schwimmen**

In den Fachräumen für den Werkunterricht und in der Sporthalle gelten besondere Verhaltensregeln. Diese werden von den Fachlehrkräften regelmäßig mit den Schülern besprochen. Zu Beginn des Schwimmunterrichts bespricht die Lehrkraft die Verhaltensregeln im Schwimmbad. Die Baderegeln werden ebenfalls gemeinsam erarbeitet.

#### **2.3. Sicherheit in den Pausen**

Für die Sicherheit in den Pausen und vor Schulbeginn (ab 7.45 Uhr) tragen die aufsichtsführenden Lehrkräfte Verantwortung. Die Regeln für das Pausenverhalten hängen in den Klassenräumen gut sichtbar aus und werden mit den Schülern besprochen.

Unbekannte Personen, die sich auf dem Schulgelände befinden, werden angesprochen, um sicher zu stellen, dass sich niemand unbefugt auf dem Schulgelände aufhält.

#### **2.4. Sicherheit auf dem Schulweg**

Die Eltern sind für das richtige Verhalten der Schüler auf dem Schulweg verantwortlich, dieses wird auf dem ersten Elterninformationsabend thematisiert. Die Lehrkräfte thematisieren ebenfalls das Verhalten bzw. die Gefahren auf dem Schulweg mit den Schülern während des Unterrichts. Diese Belehrungen werden im Klassenbuch von den jeweiligen Klassenlehrern vermerkt.

Die Schule empfiehlt allen Schülern in der dunklen Jahreszeit das Tragen von Leuchtwesten (von der Delmenhorster Verkehrswacht zur Verfügung gestellt).

Im Laufe des ersten Schuljahres besucht jede Klasse die Verkehrsschule Delmenhorst, um das richtige Verhalten im Straßenverkehr zu üben. Im dritten Schuljahr findet eine Radfahrprüfung im Realverkehr statt. Erst nach dieser Prüfung dürfen die Schüler mit dem Fahrrad zur Schule fahren. Das Tragen von Fahrradhelmen wird den Schülern dringend empfohlen.

#### **2.5. Erste Hilfe Kurs**

Alle zwei Jahre wird ein Erste-Hilfe-Kurs für alle Mitarbeiter der Schule durchgeführt.

#### **2.6. Fehlende Schüler**

Im Falle des Fernbleibens eines Schülers vom Unterricht (z.B. im Krankheitsfall) sind die Eltern angehalten ihr Kind telefonisch im Sekretariat abzumelden.

Fehlt ein Kind unentschuldig, erkündigt sich die Klassenlehrkraft bis 10:00 Uhr bei den Eltern über den Grund des Fernbleibens. Diese Vereinbarungen werden den Eltern auf Elternabenden mitgeteilt und sind im Einschulungsheft festgehalten.

Fehlende Schüler werden zu Beginn der ersten Stunde von der unterrichtenden Lehrkraft in eine Versäumnisliste eingetragen.

### 3. Konfliktlösung

Die Knister-Grundschule nimmt am Projekt „Klasse 2000“ - einem Programm zur Gesundheitsförderung, Sucht- und Gewaltvorbeugung – teil. Innerhalb dieses Projektes wird den Kindern vermittelt, wie man sich in Konfliktsituationen verhalten kann.

An unserer Schule gelten Streitregeln, die ebenfalls mit der Klasse besprochen werden und die dort gut sichtbar aushängen. Als wichtigste Regel gilt hierbei die Stoppregel.

Auf diesen Grundlagen wird in unserer Schule darauf Wert gelegt, dass die Kinder entstandene Konflikte zunächst selbstständig zu klären versuchen. Zur Unterstützung der Konfliktlösung stehen Streitschlichter bereit. Dies sind Schüler der vierten Klasse, die im Rahmen einer AG im zweiten Halbjahr der dritten Klasse ausgebildet werden. Konflikte, die auf diesem Wege nicht zu klären sind, werden mit Hilfe der Klassenlehrer besprochen bzw. gelöst.

An beiden Standorten wurde eine Streitschlichterstunde eingerichtet, die von einer Lehrkraft durchgeführt wird. In dieser Stunde können Lehrkräfte Schüler anmelden, bei denen es immer wieder zu Konflikten kommt.

Ein Fahrplan zum Verhalten bei Konflikten in den Pausen wurde auf einer gemeinsamen SCHILF erarbeitet. (siehe hierzu auch: Konzept zur Konfliktlösung)

### 4. Verhalten im Brandfall

- Fenster und Türen schließen
- Klassenbücher und Versäumnisliste mitnehmen
- Fluchtplan folgen und an den vorgegebenen Sammelpunkten einfinden
- Kontrolle, ob alle Schüler das Gebäude verlassen haben
- Meldung an die Schulleitung bzw. den Hausmeister

Alle Klassenlehrer besprechen und üben regelmäßig das Verhalten bei Feueralarm. Es finden zweimal im Jahr (eine angekündigte, eine unangekündigte) Übungen zum Feueralarm statt. Die durchgeführten Übungen werden von den Klassenlehrern ins Klassenbuch eingetragen.

Verabschiedet auf der Gesamtkonferenz vom 28.4.14

## Schulordnung der Knister-Grundschule

### Allgemeine Regeln

- In unserer Schule lernen und spielen viele Kinder. Damit sich alle wohlfühlen, gehen wir fair miteinander um und tun niemandem weh, auch nicht mit Worten.
- Wir beachten die Stopp-Regeln.
- Um Unfälle zu vermeiden, rennen wir nicht im Schulgebäude
- Während der Schulzeit verlassen wir das Schulgelänge nicht eigenmächtig.
- Die Toiletten sind kein Spielplatz. Wir achten darauf, dass sie nicht verschmutzt oder verstopft werden.
- Wir gehen mit Materialien und Sachgegenständen der Schule ordentlich um.
- Auf dem Schulgelände schieben wir unsere Fahrräder.